



► **Nr. VO/2022/11134**
öffentlich

Lübeck, 07.06.2022

Vorlage
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
2.830 - Kurbetrieb Travemünde

Bearbeitung: Marina Köhn (E-Mail: marina.koehn@luebeck-tourismus.de Telefon: 04502 - 804 110)

Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb Kurbetrieb Travemünde

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
22.08.2022	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
12.09.2022	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Vorberatung
13.09.2022	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
29.09.2022	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung wird durch die Bürgerschaft per Beschluss der Wirtschaftsplan für den Kurbetrieb Travemünde für das Wirtschaftsjahr 2023 gemäß Anlage festgestellt :

1. Es betragen

1.1 Im Erfolgsplan

die Erträge	Euro	4.020.000
die Aufwendungen	Euro	5.470.000
die Verlustzuweisung	Euro	1.450.000

1.2 Im Vermögensplan

die Einzahlungen	Euro	1.445.000
die Auszahlungen	Euro	1.445.000

2. Es werden festgesetzt:

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionsförderungsmaßnahme auf

Euro 0

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf

Euro 0

2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf

Euro 900.000

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Bereich 1.201 Haushalt und Steuerung:
Zustimmung
Bereich 1.160 Frauenbüro
Zustimmung
zum Zwischenbericht „Frauenförderplan“

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

<input type="checkbox"/>	Ja
<input checked="" type="checkbox"/>	Nein

Begründung: Beteiligung von Kindern und
Jugendlichen gem. § 47 f GO ist nicht er-
folgt, weil kein relevantes Thema.

Die Maßnahme ist:

<input type="checkbox"/>	neu
<input type="checkbox"/>	freiwillig
<input checked="" type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch: EigVo

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja (Anlage)
<input type="checkbox"/>	

Begründung:

Finanzielle Auswirkung : siehe Beschlussvorschlag

Erläuterung Verlustzuweisung

ausgehend vom geplanten steuerlichen Verlust **1.450 T€**

Summe Verlustzuweisung 2023 **1.450 T€**

(siehe auch Seite 21)

Kapitalausstattung

Grundlage ist der zuletzt erstellte Jahresabschluss

Stammkapital lt. Satzung	2.550 T€
Rücklagen "übertragene Grundstücke"	3.414 T€
Rücklagen "zweckgebunden"	1.577 T€
Rücklagen "freie / allgemeine"	143 T€
Bilanzverlust	-1.199 T€
Sonderposten "Zuschuss Promenade"	3.271 T€
Eigenkapital incl. Sonderposten 2021	9.756 T€

Bilanzsumme 2021 **14.445 T€**

Daraus ergibt sich eine

Eigenkapitalquote incl. Sonderposten von **67,54 %**

Eigenkapitalquote ohne Sonderposten von **44,89 %**

Anlagen:

KBT- Wirtschaftsplan - 2023

Senatorin Pia Steinrücke